

Baubeginn für zwei Großprojekte



Von Michael Haberer

Mi, 21. Juni 2023

Malterdingen

Der Startschuss für die Erschließung des Baugebietes "Talmweg II" und den Bau eines Wohnparks an Stelle der Fensterbaufirma Henselmann (Hema) ist gefallen. Am Freitag erfolgte der symbolische Spatenstich für beide Projekte.



Symbolisch wurden in Malterdingen von den Beteiligten und dem Bürgermeister die Spaten geschwungen.

Foto: Michael Haberer

15 Jahre sei die Gemeinde mit beiden Projekten intensiv beschäftigt gewesen, erklärte Bürgermeister Hartwig Bußhardt. Viele Steine seien aus dem Weg geräumt worden und er sei sehr glücklich, dass es nun losgehen, sagte er. Mit den Steinen meinte er auch den massiven Widerstand der Nachbarn gegen den "Hema-Wohnpark", der als zu hoch, zu viele Wohnungen mit zu wenig Stellplätzen für Autos empfunden wurde. Weniger Geschosse und eine Tiefgarage entschärften schließlich die lautstarke Kritik. Für rund zwölf Millionen Euro werden 32 Wohnungen in fünf Mehrfamilienhäusern mit zweieinhalb Geschossen gebaut.

Einige Felsbrocken seien beseitigt worden, ergänzte Firmengründer Fritz Henselmann den Bürgermeister. Mit 42 Tiefgaragenstellplätzen müssten nun alle zufrieden sein, fand er und fügte scherzhaft an: "Machen wir doch noch ein Geschoss drauf."

Brigitte Dersch, Tochter des Firmengründers, erinnerte an die Geschichte des Bauprojektes der Familie. Fritz Henselmann habe eine erfolgreiche Fensterbaufirma an seinen Sohn Clemens

weitergegeben. Nachdem dieser durch einen tragischen Unfall verstorben sei, habe die Familie das Geschäft im Jahr 2019 schweren Herzens aufgegeben. Nun entstünden dringend benötigte bezahlbare Mietwohnungen, deren Finanzierung von der Mietwohnraumförderung des Landes unterstützt werde. Barrierefreie und moderne Wohnungen in Effizienzhäuser 55 in Familienbesitz werden gebaut. Im Frühjahr 2025 sollte der Wohnpark fertig sein.

Auf den 1,33 Hektar Bauland " Talmweg II" entstehen 20 Bauplätze für Einzelhäuser und acht für je eine Doppelhaushälfte. Entwicklung und Erschließung liegt in den Händen der Badenova-Konzept und für den Glasfaseranschluss sorgt die Deutsche Telekom. Im Vorfeld hatte die Gemeinde die meisten Baugrundstücke gekauft, sechs sind in privatem Eigentum verblieben. Die erschlossenen Bauplätze an der Riedhofstraße werden für 370 Euro pro Quadratmeter und die am Dorfbach für 400 Euro pro Quadratmeter verkauft. Bislang gibt es 32 Interessenten für einen Bauplatz.

Beide Bauprojekte sollen zeitgleich realisiert werden.

Ressort: [Malterdingen](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mi, 21. Juni 2023:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)